



Beschlüsse vom 14. Dezember 2011

0. Traktandenliste: Die Geschäfte Stadtentwicklungsplan Liestal 2010 (Postulat Nr. 2009/47, Bericht Stadtrat) und Quartierförderung (Postulat Nr. 2011/192, Überweisung) werden von der Traktandenliste abgesetzt und auf die nächste Ratssitzung vom 25. Januar 2012 neu traktandiert.
1. Das Jahresprogramm 2012 wird einstimmig zur Kenntnis genommen. (Nr. 2011/187)
2. Im Zusammenhang mit dem Voranschlag 2012 (Nr. 2011/188) werden folgende Entscheide gefällt:
 - Der Antrag von Daniel Spinnler der FDP-Fraktion für das *Belassen der Feuerwehropflichtersatzabgabe* auf 0,4 % des steuerbaren Einkommens wird mit 24 Ja-Stimmen gegen 8 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen gutgeheissen.
 - Einstimmig genehmigt der Einwohnerrat den Voranschlag 2012, bestehend aus der *Laufenden Rechnung* sowie den *Investitionen*.
 - Der *Steuerfuss* sowie die *Steuersätze* werden antragsgemäss mit grossem Mehr gegen 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen festgesetzt.
 - Von den *Gebühren* wird einstimmig Kenntnis genommen.
 - Der Einwohnerrat stimmt dem *Teuerungsausgleich* für die Besoldung des Verwaltungspersonals von 0 % (null Prozent) gemäss Beschluss des Landrates für das Staatspersonal mit grossem Mehr gegen 2 Gegenstimmen zu.
 - Der Voranschlag 2012 wird in der *Schlussabstimmung* unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderung (Belassen von Feuerwehropflichtersatzabgabe auf 0,4 %) mit grossem Mehr bei 1 Gegenstimme genehmigt.
3. Mit grossem Mehr gegen 2 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung wird der Gegenantrag der FDP-Fraktion gutgeheissen und der Stadtrat beauftragt, die Velospur an der Rosenstrasse bergseits vor der neuen Lichtsignalanlage zu erstellen, wobei die Ausführung im Kostenrahmen des Kredites für die neue Lichtsignalanlage gemäss Vorlage Nr. 2011/173 zu integrieren ist.
Die BPK-Motion Nr. 2011/190 wird einstimmig als erfüllt abgeschrieben.
4. Betreffend der Vereinbarung „Baurechtszinsen“ der Stadt Liestal mit der Bürgergemeinde Liestal (Nr. 2011/176) werden folgende Entscheide gefällt:
 - Mit grossem Mehr bei 1 Nein-Stimme stimmt der Einwohnerrat der Vereinbarung zwischen der Stadt Liestal und Bürgergemeinde betreffend der Baurechtszinsen für die Parzellen der Sport- und Freizeitanlagen im *Gitterli* für die Jahre 2012 bis 2016 zu.

- Dem FIKO-Gegenantrag, dass der Baurechtszins der Einwohnergemeinde Liestal an die Bürgergemeinde Liestal für die Parzellen der Sport- und Freizeitanlagen *Gitterli* in den Jahren 2012 bis 2016 fix jedes Jahr *TCHF 337* beträgt und auf das Einrechnen einer Teuerung verzichtet wird, stimmt der Einwohnerrat mit 26 Stimmen grossmehrheitlich zu.
Auf den Gegenantrag der CVP/EVP/GLP-Fraktion, dass der Baurechtszins der Einwohnergemeinde Liestal an die Bürgergemeinde Liestal für die Parzellen der Sport- und Freizeitanlagen *Gitterli* in den Jahren 2012 bis 2016 fix jedes Jahr *TCHF 325* beträgt und auf das Einrechnen einer Teuerung verzichtet wird, entfallen 10 Stimmen.
 - Den Anträgen des Stadtrates sowie der FIKO wird einstimmig zugestimmt und von der Baurechtszinsen-Vereinbarung für die Parzellen auf der *Sichtern* für die Schiessanlage *Sichtern* Kenntnis genommen.
 - Den Anträgen des Stadtrates sowie der FIKO wird einstimmig zugestimmt und von der Baurechtszinsen-Vereinbarung für die Parzelle an der *Goldbrunnenstrasse* Kenntnis genommen.
5. Einstimmig wird den Anträgen des Stadtrates zugestimmt und ein wiederkehrender Beitrag von CHF 75'000 an die Bürgergemeinde für die Wartung und den Unterhalt der Waldwege für die Jahre 2012 bis 2016 bzw. bis der Waldentwicklungsplan (WEP) vorliegt, genehmigt. (Nr. 2011/177, Nr. 2011/177a)
 6. Betreffend der Mehrjahresplanung „Schiessanlage Sichtern“ (Nr. 2011/174) werden folgende Entscheide gefällt:
 - Den bereinigten Anträgen des Stadtrates sowie der FIKO wird mit 29 Ja-Stimmen gegen 6 Nein-Stimmen zugestimmt und ein Brutto-Investitionskredit von CHF 419'000, verteilt auf die Jahre 2011 und 2012, für den Einbau von Kugelfängen bewilligt.
 - Dem FIKO-Gegenantrag, dass die Investitionskosten von maximal netto CHF 70'000 exklusiv für den Einbau von künstlichen Kugelfängen an den stadt eigenen Scheiben (10 Scheiben über 300m, Sektor 2 B / Scheiben 41 – 50 und 10 Scheiben über 50m (Sektor 4a/b bzw. Scheiben 1 – 20) verwendet wird, wird grossmehrheitlich bei 3 Enthaltungen zugestimmt.
 7. Die Interpellation betreffend Auslagerung des Asylwesens der Stadt Liestal von Jürg Holinger namens der Grünen Fraktion, Walter Leimgruber namens der SP-Fraktion und Elisabeth Augstburger der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2011/191, Nr. 2011/191a)
 8. Gemäss stadträtlichem Bericht und Antrag genehmigt der Einwohnerrat einstimmig die für die Sanierung Büchelstrasse/Obergestadeckweg benötigten Kredite von CHF 120'000 für die Strassensanierung, von CHF 250'000 für die Wasserleitung sowie CHF 150'000 für die Abwasserleitung. (Nr. 2011/195)

Folgende Traktanden werden vertagt bzw. können wegen Zeitmangel nicht mehr behandelt werden:

- Stadtentwicklungsplan Liestal 2010, Bericht Stadtrat zu Postulat (Nr. 2009/47)
- Postulat Quartierförderung (Nr. 2011/192)
- Waldbaulinienpläne Los 3, Vorlage Stadtrat (Nr. 2011/194)
- Postulat Unterstützung Tourismusbüro (Nr. 2011/193)

Die Geschäfte bzw. Traktanden Nr. 3 (Bau von Velospur bergseits der Rosenstrasse), Nr. 4 (Vereinbarung Baurechtszinsen), Nr. 5 (Vereinbarung/Kredit betreffend Wartung und Unterhalt der Waldwege), Nr. 6 (Kredit betreffend Schiessanlage Sichertern) und Nr. 8 (Kredite für Sanierung Büchelistrasse/Obergestadeckweg) unterliegen dem fakultativen Referendum (Ablauf Referendumsfrist: 16. Januar 2012)

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident Der Ratsschreiber
Markus Meyer Marcel Jermann

Neue persönliche Vorstösse:

- Postulat „Schiessanlage Sichertern“ von Jürg Holinger der Grünen Fraktion (Nr. 2011/196)
- Postulat „Lärmschutzmassnahmen an der Kasernenstrasse“ von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2011/197)
- Interpellation „Bushaltestelle Stadion“ von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2011/198)